

Informationen zum Studiengang unter  
[www.ku.de/studienangebot/zertifikat-evidenzbasiertes-pflegehandeln-in-komplexen-pflegeprozessen](http://www.ku.de/studienangebot/zertifikat-evidenzbasiertes-pflegehandeln-in-komplexen-pflegeprozessen)



Informationen rund ums Studium an der KU  
[www.ku.de/studieninteressenten](http://www.ku.de/studieninteressenten)

Die Studiengänge der Fakultät für Soziale Arbeit  
[www.ku.de/fsa/studiengaenge](http://www.ku.de/fsa/studiengaenge)

## Fachstudienberatung

Prof. Dr. Inge Eberl, [inge.eberl@ku.de](mailto:inge.eberl@ku.de)  
Natascha Köstler, M.A., [natascha.koestler@ku.de](mailto:natascha.koestler@ku.de)  
Tel.: 08421/93-21576

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt  
Kapuzinergasse 2  
85072 Eichstätt

Folgen Sie uns auf Instagram:



@pflgewissenschaftku



## Berufsbegleitendes Zertifikat Evidenzbasiertes Pflege- handeln in komplexen Pflegeprozessen

[www.ku.de/studienangebot](http://www.ku.de/studienangebot)



Stand: Juli 2025

Die weiterbildenden Modulstudien "Evidenzbasiertes Pflegehandeln in komplexen Pflegeprozessen" vermitteln anhand von Seminaren und Übungen Wissen in den Bereichen Beratung, Edukation, Diagnostik und Klassifikation komplexer Pflegeprozesse und -settings. Ziel ist es, das eigene Handeln anhand einer evidenzbasierten Vorgehensweise kritisch zu hinterfragen und somit die pflegerische Praxis nachhaltig zu verändern.

Das Weiterbildungszertifikat spricht speziell Pflegefachpersonen an, die auf ihre praktische Erfahrung zurückgreifen und ihr Wissen für Handlungsoptionen erweitern möchten. An durchschnittlich ein bis zwei Anwesenheitstagen pro Monat besuchen die Teilnehmenden Seminare und Vorlesungen in Präsenz oder im Online-Format. Sie absolvieren innerhalb von zwei Semestern (ein Jahr) insgesamt drei Module, die sie gemeinsam mit Studierenden des berufsbegleitenden Studiengangs Pflegewissenschaft besuchen. Hierdurch wird der praxisbezogene Austausch gefördert und berufliche Netzwerke können gebildet werden.

## Aufbau und Inhalte

Beim Bestehen der Prüfungsleistungen erhalten die Teilnehmenden insgesamt 25 ECTS-Punkte, die auf ein berufsbegleitendes Studium Pflegewissenschaft (B.Sc.) an der KU Eichstätt auf Antrag angerechnet werden können.

### ■ Wintersemester

*Modul „Techniken für wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben“*

Hier befassen sich die Teilnehmenden mit den Qualitätskriterien und Ansprüchen an wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben. Durch eine gemeinsame kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Texten der Pflegewissenschaft und -forschung werden sie an die Inhalte praktisch herangeführt. In integrierten Schreibprojekten setzen sie sich mit den wissenschaftlichen Standards auseinander.

*Modul „Diagnostik und Klassifikation komplexer Pflegeprozesse“*

Die Inhalte befassen sich mit der pflegerischen Diagnostik und Bedarfseinschätzung. Zudem werden die Teilnehmenden angeleitet ein pflegerisches Assessment kritisch auf dessen wissenschaftliche Güte hin zu überprüfen.

### ■ Sommersemester

*Modul „Beratung und Edukation durch Pflege“*

Die Schulung und Beratung von Menschen mit Pflegebedarf und deren An- und Zugehörigen nimmt einen immer größeren Teil in der professionellen Versorgung ein. Die Teilnehmenden reflektieren verschiedene Ansätze der Gesundheitsförderung und Prävention und erhalten einen Überblick zu rechtlichen und gesetzlichen Grundlagen. In diesem Schwerpunktmodul werden die Teilnehmenden befähigt, Beratungs-, Schulungs-, Anleitungskonzepte und Lernangebote, bedarfsgerecht zu erstellen und anzuwenden.

## Zulassungsvoraussetzung

Eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflege, -Kinderkrankenpflege und Altenpflege bzw. Pflegefachfrau, -mann; sowie entweder:

- Fachhochschul- oder (fachgebundene) Hochschulreife, oder
- Fachweiterbildung Anerkennung DKG plus Beratungsgespräch/Probestudium, oder
- dreijährige Berufserfahrung nach Ausbildungsabschluss plus Beratungsgespräch/Probestudium.

Alternativ kann bei mindestens drei Jahren Berufserfahrung nach einem Beratungsgespräch eine Zulassung zum Studium erfolgen. Gleichwertige ausländische Pflegeausbildungen werden – ggf. kombiniert mit dem Nachweis hinreichend deutscher Sprachkenntnisse – ebenfalls für die Zulassung anerkannt.

## Einschreibung

Die weiterbildenden Modulstudien sind zulassungsfrei, eine Bewerbung ist nicht erforderlich. Die Einschreibung erfolgt über das zentrale Einschreibeportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Einschreibung selbst allerdings nur innerhalb des Einschreibzeitraums im August und September.